

# Sitzungsunterlagen

Sitzung des Rates der Stadt  
Bergisch Gladbach  
01.09.2020



# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung	5
Anlage 1 zur Einladung: Hinweise für die Sitzungen des Rates der Stadt Bergisch Gladbach in einer epidemischen Lage als Anlage zur Sitzungseinladung	11
Anlage 2 zur Einladung: Anlage zur Tagesordnung (ö.T.)	13
Vorlagendokumente	
TOP Ö 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 18.02.2020 - öffentlicher Teil	
Mitteilungsvorlage 0202/2020	19
TOP Ö 10 Anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung zum Stichtag 30.06.2020	
Mitteilungsvorlage 0365/2020	23
TOP Ö 22 Einwohnerfragestunde	
Mitteilungsvorlage 0306/2020	25
TOP Ö 24.5 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 16.06.2020 (eingegangen am 16.06.2020): "Aussetzung der Sondernutzungsgebühren auch für 2021"	
Antrag 0293/2020	27
Anlage 1: gemeinsames Schreiben der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion 0293/2020	29
TOP Ö 24.10 Antrag der FDP-Fraktion vom 10.08.2020 (eingegangen am 17.08.2020): „Planung einer Errichtung eines neuen Spielplatzes im Westen von Refrath“	
Antrag 0388/2020	31
Anlage 1: Schreiben der FDP-Fraktion 0388/2020	33



# Stadt Bergisch Gladbach

Datum

**20.08.2020**

Ausschussbetreuender Fachbereich

**Kommunalverfassung, Ratsbüro**

Sachbearbeitung

Christian Ruhe

Telefon-Nr.

**02202-142245**

Tag und Beginn der Sitzung

**Dienstag, 01.09.2020, 17:00 Uhr**

## Einladung

zur 36. Sitzung des Rates der Stadt Bergisch Gladbach in der neunten Wahlperiode

Sitzungsort

**Theatersaal im Bürgerhaus Bergischer Löwe, Konrad-Adenauer-Platz,  
51465 Bergisch Gladbach**

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, verständigen Sie bitte Herrn Ruhe, Tel. 02202-142245

## Tagesordnung

### Ö Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
- 3 **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 18.02.2020 - öffentlicher Teil**  
**Vorlage: 0202/2020**
- 4 **Mitteilungen des Bürgermeisters**
- 5 **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 5.1 **Aussetzung der Elternbeiträge im Juni und Juli 2020 im Bereich der OGS**  
**Vorlage: 0324/2020**  
Berichterstattung: Ratsmitglied Frau Münzer als Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses  
Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 6 **Vorbereitung der Zuständigkeitsordnung für die X. Wahlperiode**  
**Vorlage: 0085/2020/1**  
Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

- 7 **III. Nachtragssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0352/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 8 **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen 2020**  
**Vorlage: 0372/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 9 **Jahresabschluss 2019 der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach GmbH**  
**Vorlage: 0292/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 10 **Anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung zum Stichtag 30.06.2020**  
**Vorlage: 0365/2020**
- 11 **Offenhalten von Verkaufsstellen**  
**Vorlage: 0369/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 12 **Beschaffung von fünf Rettungswagen für die Feuerwehr Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0362/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 13 **Beschaffung von vier Krankentransportwagen für die Feuerwehr Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0363/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 14 **Beschaffung eines Einsatzleitwagens und eines Abrollbehälters Aufenthalt für die Feuerwehr Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0368/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 15 **(Neu-)Abschluss eines Trägerschaftsvertrags mit dem „Trägerverein Bürgerzentrum Steinbreche e.V.“**  
**Vorlage: 0351/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 16 **ISEP | Integrierter Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplan - Ausbauprogramm für die städtischen Offenen Ganztagsgrundschulen und Raumprogramm für die Jahre 2020 bis 2025**  
**Vorlage: 0258/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Neu als Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport  
 Ratsmitglied Frau Münzer als Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses  
 Ratsmitglied Herr Buchen als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr

- 17 **Änderung Satzung Formen und Fristen für die Förderung der Tagesbetreuung für Kinder**  
**Vorlage: 0323/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Frau Münzer als Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses  
 Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 18 **Erhöhung der Betriebskostenförderung für die Ev. Kindertagesstätte der Ev. Kirchengemeinde Altenberg / Schildgen, Schüllenbusch 4**  
**Vorlage: 0335/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Frau Münzer als Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses  
 Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 19 **Förderung der Mehrkosten für den Neubau des Stadtteilhauses und der Kindertagesstätte „Windrad“, Willy-Brandt-Straße 20, 51469 Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0327/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Frau Münzer als Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses  
 Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 20 **InHk Bensberg / hier Förderantrag für das nächste Programmjahr - Beschluss zum Programmjahrtrag STEP 2021**  
**Vorlage: 0303/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Höring als Vorsitzender des Stadtentwicklungs- und Planungsausschusses
- 21 **Gründung und Gesellschaftervereinbarung der KKP Kooperation Klärschlamm Poolgesellschaft mbH**  
**Vorlage: 0200/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Buchen als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr  
 Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 22 **Einwohnerfragestunde**  
**Vorlage: 0306/2020**
- 23 **Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**
- 24 **Anträge der Fraktionen**
- 24.1 **Antrag der CDU-Fraktion vom 11.11.2019 (eingegangen am 12.11.2019): „Mehr Bäume und Grün für unser Stadtklima“: Wiedereinführung einer Baumschutzsatzung**  
**Vorlage: 0582/2019/1**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Buchen als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr  
 Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 24.2 **Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 10.05.2020 (eingegangen am 10.05.2020): „Einberufung einer außerplanmäßigen Sitzung des HFA; Sanierung von sanitären Anlagen der städtischen Schulen“**  
**Vorlage: 0186/2020/1**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Buchen als Vorsitzender des Ausschusses für Um-

welt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr

- 24.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL (eingegangen am 12.05.2020): „Einberufung einer außerplanmäßigen Sitzung des Rates; Sanierung von sanitären Anlagen der städtischen Schulen“**  
**Vorlage: 0195/2020/1**  
Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Buchen als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr
- 24.4 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 27.05.2020 (eingegangen am 27.05.2020): „GL hilft der Kultur“**  
**Vorlage: 0256/2020/1**  
Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 24.5 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 16.06.2020 (eingegangen am 16.06.2020): „Aussetzung der Sondernutzungsgebühren auch für 2021“**  
**Vorlage: 0293/2020**  
Berichterstattung: Fraktionsvorsitzender Herr Waldschmidt (SPD-Fraktion), Fraktionsvorsitzende Frau Schundau (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzender Herr Krell (FDP-Fraktion)
- 24.6 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 17.06.2020 (eingegangen am 22.06.2020): „Demokratie in Bergisch Gladbach stärken“**  
**Vorlage: 0308/2020**  
Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 24.7 Antrag der CDU-Fraktion vom 04.08.2020 (eingegangen am 04.08.2020): „Digitale Schulen voranbringen - Neue Förderprogramme des Landes NRW bis zum Jahresende voll ausnutzen und rund 1,5 Millionen Euro Förderung sichern“**  
**Vorlage: 0359/2020**  
Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 24.8 Antrag der CDU-Fraktion vom 04.08.2020 (eingegangen am 04.08.2020): „Einführung eines Stadtgutscheines zur Unterstützung des lokalen Einzelhandels, der lokalen Gastronomie und der lokalen Dienstleister“**  
**Vorlage: 0360/2020**  
Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 24.9 Antrag der FDP-Fraktion vom 21.04.2020 (eingegangen am 11.08.2020): „Genehmigung von vier weiteren verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr 2020“**  
**Vorlage: 0380/2020**  
Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 24.10 Antrag der FDP-Fraktion vom 10.08.2020 (eingegangen am 17.08.2020): „Prüfauftrag zur Errichtung eines neuen Spielplatzes in Refrath“**  
**Vorlage: 0388/2020**  
Berichterstattung: Fraktionsvorsitzender Herr Krell (FDP-Fraktion)
- 25 Anfragen der Ratsmitglieder**

- N Nicht öffentlicher Teil**
- 1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - nicht öffentlicher Teil**
- 2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 18.02.2020 - nicht öffentlicher Teil**  
**Vorlage: 0203/2020**
- 3 Mitteilungen des Bürgermeisters**
- 4 Bericht aus den städtischen Beteiligungen**
- 5 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 5.1 Genehmigung einer Dringlichkeit bzgl. der Feststellung des Jahresabschlusses und Lageberichts 2019 der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH, sowie der Entlastung der Organe**  
**Vorlage: 0280/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 6 Wirtschaftsplan 2021 der Bäderbetriebsgesellschaft**  
**Vorlage: 0381/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 7 Wahl der Nachfolge für eine stellvertretende Schiedsperson**  
**Vorlage: 0364/2020**  
 Berichterstattung: Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 8 Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Kita/OGS im Stadtteil Schildgen**  
**Vorlage: 0322/2020**  
 Berichterstattung: Ratsmitglied Herr Buchen als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr  
 Ratsmitglied Frau Münzer als Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses  
 Herr Bürgermeister Urbach als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
- 9 Anträge der Fraktionen**
- 9.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 18.08.2020 (eingegangen am 18.08.2020): „Langfristiger Pachtvertrag für Zanders“**  
**Vorlage: 0390/2020**  
 Berichterstattung: Fraktionsvorsitzender Herr Waldschmidt (SPD-Fraktion)
- 10 Anfragen der Ratsmitglieder**

gez.  
 Lutz Urbach  
 Bürgermeister



## **Hinweise für die Sitzungen des Rates der Stadt Bergisch Gladbach im Theatersaal Bergischer Löwe in einer epidemischen Lage als Anlage zur Sitzungseinladung**

Auf Grund der bestehenden epidemischen Lage ist für die Sitzung des Rates der Stadt Bergisch Gladbach im Theatersaal Bergischer Löwe zu beachten:

Sitzungen finden mit Ausnahme des nicht öffentlichen Sitzungsteils grundsätzlich öffentlich statt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass jeder Besucherin/jedem Besucher Zugang zum Sitzungssaal zu gewährt ist, falls dessen Kapazitätsgrenze erreicht ist.

In der bestehenden epidemischen Lage ist es insbesondere notwendig, dass räumliche Abstände zwischen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Sitzung eingehalten werden. Die Stühle sind so platziert, dass diese Abstände eingehalten werden und dürfen deshalb – außer durch den Sitzungsdienst der Verwaltung – nicht verschoben oder durch zusätzliche Sitzgelegenheiten ergänzt werden. Stühle, die nicht genutzt werden dürfen, sind entsprechend gekennzeichnet.

Alle Stühle und Tische im Parkett sind den Ratsmitgliedern vorbehalten, alle Stühle und Tische auf der Bühne den Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern und die Stühle auf dem Balkon den Besucherinnen und Besuchern. Stühle und Tische für die Presse befinden sich in den Logen links und rechts auf Höhe des Balkons.

Die jeweiligen Bereiche sind durch jeweils separate Ein- und Ausgänge erreichbar, die entsprechend gekennzeichnet sind. An allen Eingängen werden Hand- und Flächendesinfektionsmittel bereitgehalten. Am Zugang zum Balkon (Besucherinnen- und Besucherbereich) liegen Formulare aus, in die sich die Besucherinnen und Besucher mit ihrem Namen, ihrer Adresse und Telefonnummer eintragen, damit das Gesundheitsamt im Falle einer Infektion (falls notwendig) Kontakt zu ihnen aufnehmen kann. Das ausgefüllte Formular muss in eine hierfür aufgestellte Sammelbox eingeworfen werden.

Sind alle Besucherinnen- und Besuchersitzplätze besetzt, so ist die Kapazitätsgrenze des Saales für Besucherinnen und Besucher erreicht und diese werden für einen solchen Fall gebeten, den Saal erst dann zu betreten, wenn eine Besucherin oder ein Besucher einen Sitzplatz freimacht und den Saal verlässt.

Alle Teilnehmenden müssen zur Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen und im Gebäude tragen.

Im Falle einer geheimen Abstimmung wird das Prozedere durch die Sitzungsleitung dargestellt. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die stimmberechtigten Mitglieder einzeln aufgerufen werden und unter Verwendung eines eigenen Stiftes einzeln ihre Stimmen abgeben und einzeln in die Stimmzettelbox einwerfen müssen, ohne dass sich dabei Warteschlangen bilden.



# Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 01.09.2020

(Stand: 18.08.2020)

## I. Allgemeines

Der Einladung zur Ratssitzung sind keine Vorlagen beigelegt, die in den Ausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen befinden sich in den Händen der Ratsmitglieder. Beratungsergebnisse und Erläuterungen zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage.

Vorlagen, die Themen enthalten, die in erster Lesung im Rat eingebracht werden, z. B. Fraktionsanträge oder Vorlagen, die eine geänderte Sachlage berücksichtigen, sowie sonstige Vorlagen, die keiner vorherigen Beratung in den Ausschüssen bedürfen, z. B. Berichte über die Durchführung der Beschlüsse, sind der Tagesordnung als Anlagen beigelegt.

## II. Tagesordnung

### Ö Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**  
Eine Erläuterung erübrigt sich.
- 2 **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**  
Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 18.02.2020 – öffentlicher Teil – ist den Ratsmitgliedern zugegangen.
- 3 **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 18.02.2020 - öffentlicher Teil**  
**Vorlage: 0202/2020**  
Die Vorlage ist beigelegt.
- 4 **Mitteilungen des Bürgermeisters**  
Eventuelle Mitteilungen wird Herr Bürgermeister Urbach mündlich bekannt geben.
- 5 **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 5.1 **Aussetzung der Elternbeiträge im Juni und Juli 2020 im Bereich der OGS**  
**Vorlage: 0324/2020**  
Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 20.08.2020 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 werden bekannt gegeben.
- 6 **Vorbereitung der Zuständigkeitsordnung für die X. Wahlperiode**  
**Vorlage: 0085/2020/1**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 7 **III. Nachtragssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0352/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 8 **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen 2020**  
**Vorlage: 0372/2020**

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.

- 9 Jahresabschluss 2019 der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach GmbH**  
**Vorlage: 0292/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 10 Anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung zum Stichtag 30.06.2020**  
**Vorlage: 0365/2020**  
Die Vorlage ist beigefügt.
- 11 Offenhalten von Verkaufsstellen**  
**Vorlage: 0369/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 12 Beschaffung von fünf Rettungswagen für die Feuerwehr Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0362/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 13 Beschaffung von vier Krankentransportwagen für die Feuerwehr Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0363/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 14 Beschaffung eines Einsatzleitwagens und eines Abrollbehälters Aufenthalt für die Feuerwehr Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0368/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 15 (Neu-)Abschluss eines Trägerschaftsvertrags mit dem „Trägerverein Bürgerzentrum Steinbreche e.V.“**  
**Vorlage: 0351/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 16 ISEP | Integrierter Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplan - Ausbauprogramm für die städtischen Offenen Ganztagsgrundschulen und Raumprogramm für die Jahre 2020 bis 2025**  
**Vorlage: 0258/2020**  
Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport hat in der Sitzung am 17.06.2020 einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich mit dem Beschlussvorschlag der Vorlage geänderte Beschlussempfehlung zu geben:

Die Politik nimmt den obigen Tenor des ISEP zur Kenntnis, beschließt die dargestellte integrierte Schulentwicklungsplanung in ihren Eckpunkten und beauftragt die Verwaltung innerhalb eines halben Jahres mit dem faktischen Einstieg in ein priorisiertes Ausbauprogramm.

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 18.06.2020 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich mit dem Beschlussvorschlag der Vorlage und im Vergleich mit der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport geänderte Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die Politik nimmt den obigen Tenor des ISEP zur Kenntnis, beschließt die dargestellte Integrierte Schulentwicklungsplanung in ihren Eckpunkten und beauftragt die Verwaltung innerhalb eines halben Jahres mit dem faktischen Einstieg in ein priorisiertes Ausbauprogramm.
2. Gemeinsam mit dem Projektplan soll die Verwaltung die benötigten personellen und materiellen Ressourcen zur Umsetzung des vorgeschlagenen Zeitplans ermitteln. Die Prüfung soll auch die bisherigen Ideen aufnehmen, wie die Gründung einer Schulbau-GmbH oder die Vergabe von Bauvorhaben an Generalunternehmen.

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 18.08.2020 wird bekannt gegeben.

- 17 Änderung Satzung Formen und Fristen für die Förderung der Tagesbetreuung für Kinder**  
**Vorlage: 0323/2020**  
 Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 20.08.2020 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 werden bekannt gegeben.
- 18 Erhöhung der Betriebskostenförderung für die Ev. Kindertagesstätte der Ev. Kirchengemeinde Altenberg / Schildgen, Schüllenbusch 4**  
**Vorlage: 0335/2020**  
 Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 20.08.2020 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 werden bekannt gegeben.
- 19 Förderung der Mehrkosten für den Neubau des Stadtteilhauses und der Kindertagesstätte „Windrad“, Willy-Brandt-Straße 20, 51469 Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0327/2020**  
 Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 20.08.2020 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 werden bekannt gegeben.
- 20 InHk Bensberg / hier Förderantrag für das nächste Programmjahr - Beschluss zum Programmjahrtrag STEP 2021**  
**Vorlage: 0303/2020**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Planungsausschusses am 25.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 21 Gründung und Gesellschaftervereinbarung der KKP Kooperation Klärschlamm Poolgesellschaft mbH**  
**Vorlage: 0200/2020**  
 Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 18.08.2020 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 werden bekannt gegeben.  
 In der mit der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr versandten Vorlage war die Beratungsfolge mit AUKIV – 18.08.2020 – Beratung, HFA – 27.08.2020 – Entscheidung falsch dargestellt. AUKIV und HFA haben Beratungskompetenz, der Rat hat Entscheidungskompetenz. Die Vorlage war der Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 in entsprechend korrigierter Fassung beigelegt.
- 22 Einwohnerfragestunde**  
**Vorlage: 0306/2020**  
 Die Vorlage ist beigelegt.
- 23 Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**  
 Bis zum Ablauf der Antragsfrist lagen keine Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen vor.

- 24 Anträge der Fraktionen**
- 24.1 Antrag der CDU-Fraktion vom 11.11.2019 (eingegangen am 12.11.2019): „Mehr Bäume und Grün für unser Stadtklima“: Wiedereinführung einer Baumschutzsatzung**  
**Vorlage: 0582/2019/1**  
 Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 18.08.2020 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 werden bekannt gegeben.
- 24.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 10.05.2020 (eingegangen am 10.05.2020): „Einberufung einer außerplanmäßigen Sitzung des HFA; Sanierung von sanitären Anlagen der städtischen Schulen“**  
**Vorlage: 0186/2020/1**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 18.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 24.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL (eingegangen am 12.05.2020): „Einberufung einer außerplanmäßigen Sitzung des Rates; Sanierung von sanitären Anlagen der städtischen Schulen“**  
**Vorlage: 0195/2020/1**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 18.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 24.4 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 27.05.2020 (eingegangen am 27.05.2020): „GL hilft der Kultur“**  
**Vorlage: 0256/2020/1**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 24.5 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 16.06.2020 (eingegangen am 16.06.2020): „Aussetzung der Sondernutzungsgebühren auch für 2021“**  
**Vorlage: 0293/2020**  
 Die Vorlage ist beigelegt.
- 24.6 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 17.06.2020 (eingegangen am 22.06.2020): „Demokratie in Bergisch Gladbach stärken“**  
**Vorlage: 0308/2020**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 24.7 Antrag der CDU-Fraktion vom 04.08.2020 (eingegangen am 04.08.2020): „Digitale Schulen voranbringen - Neue Förderprogramme des Landes NRW bis zum Jahresende voll ausnutzen und rund 1,5 Millionen Euro Förderung sichern“**  
**Vorlage: 0359/2020**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 24.8 Antrag der CDU-Fraktion vom 04.08.2020 (eingegangen am 04.08.2020): „Einführung eines Stadtgutscheines zur Unterstützung des lokalen Einzelhandels, der lokalen Gastronomie und der lokalen Dienstleister“**  
**Vorlage: 0360/2020**  
 Das Beratungsergebnis aus der Sitzung Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.

- 24.9 Antrag der FDP-Fraktion vom 21.04.2020 (eingegangen am 11.08.2020): „Genehmigung von vier weiteren verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr 2020“**  
**Vorlage: 0380/2020**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 wird bekannt gegeben.
- 24.10 Antrag der FDP-Fraktion vom 10.08.2020 (eingegangen am 17.08.2020): „Prüfauftrag zur Errichtung eines neuen Spielplatzes in Refrath“**  
**Vorlage: 0388/2020**  
Die Vorlage ist beigefügt.
- 25 Anfragen der Ratsmitglieder**  
Eine Erläuterung erübrigt sich.



**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
 Kommunalverfassung, Ratsbüro

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0202/2020  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	01.09.2020	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 18.02.2020 - öffentlicher Teil**

#### **Inhalt der Mitteilung**

- Zu TOP 1**      **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- und
- Zu TOP 2**      **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
- und
- Zu TOP 3**      **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 10.12.2019 - öffentlicher Teil**  
*0044/2020*
- und
- Zu TOP 4**      **Mitteilungen des Bürgermeisters**  
 Eine Berichterstattung erübrigt sich.
  
- Zu TOP 5**      **Heimatpreis 2020**  
*0017/2020*
- und
- Zu TOP 6**      **Weiteres Vorgehen Produktanalyse**  
*0036/2020*
- und
- Zu TOP 7**      **Übertragung von Ermächtigungen vom Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 im Kernhaushalt**  
*0048/2020*
- und
- Zu TOP 8**      **Übertragung von Ermächtigungen vom Wirtschaftsjahr 2019 in das Wirtschaftsjahr 2020 für den Immobilienbetrieb, das Abwasserwerk und den Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach**  
*0049/2020*
- und

- Zu TOP 9**      **Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach"**  
0028/2020
- und
- Zu TOP 10**     **Entlastung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr für den Jahresabschluss 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach"**  
0027/2020
- und
- Zu TOP 11**     **Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach“**  
0021/2020
- und
- Zu TOP 12**     **Entlastung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr für den Jahresabschluss 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach"**  
0023/2020
- und
- Zu TOP 13**     **Wirtschaftsplan 2020 der GL Service gGmbH**  
0624/2019  
Eine Berichterstattung erübrigt sich bzw. es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 14**     **Anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung zum Stichtag 30.12.2019**  
0057/2020  
Eine Berichterstattung erübrigt sich. Die Beantwortung der Anfrage Herrn Krells zum Thema „Aufwandseinschätzung anhängige Gerichtsverfahren“ steht noch aus.
- Zu TOP 15**     **Offenhalten von Verkaufsstellen**  
0016/2020  
Die Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen vom 19.02.2020 wurde am 26.02.2020 in der Bergischen Landeszeitung und im Kölner Stadtanzeiger öffentlich bekannt gemacht und ist am 05.03.2020 in Kraft getreten.
- Zu TOP 16**     **Neubau der Feuerwache 2 (Süd)**  
0040/2020  
Eine Berichtserstattung erübrigt sich bzw. es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 17**     **Änderung der Wahlordnung für die Wahl zum Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach**  
0620/2019  
Die Wahlordnung für die Wahl zum Integrationsrat vom 19.02.2020 wurde am 26.02.2020 im Kölner Stadt-Anzeiger und in der Bergischen Landeszeitung öffentlich bekannt gemacht und ist am 27.02.2020 in Kraft getreten.
- Zu TOP 18**     **Plätze im Außerunterrichtlichen Angebot - Planung für das Schuljahr 2020/21**  
0627/2019  
Es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 19**     **Anpassung der Richtlinien zur städtischen Förderung der Kommunalen Bildungslandschaft in Bergisch Gladbach Teil II**  
0631/2019  
Die Anpassung der Richtlinien zur städtischen Förderung der Kommunalen Bildungslandschaft in Bergisch Gladbach Teil II ist mit Wirkung vom 19.02.2020 in Kraft

getreten.

- Zu TOP 20** **Bebauungsplan Nr. 2427 - Östlich Leibnitzstraße - ergänzendes Verfahren - Beschluss zur Satzung**  
0006/2020  
Es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 21** **Richtlinie zum Errichten von Elektroladeinfrastruktur im öffentlichen Raum in Bergisch Gladbach**  
0615/2019  
Die Richtlinie zum Errichten von Elektroladeinfrastruktur im öffentlichen Raum in Bergisch Gladbach ist mit Wirkung vom 19.02.2020 in Kraft getreten.
- Zu TOP 22** **Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung**  
0047/2020  
Die Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung vom 19.02.2020 wurde am 26.02.2020 in der Bergischen Landeszeitung und im Kölner Stadtanzeiger öffentlich bekannt gemacht und ist am 01.05.2020 in Kraft getreten.
- Zu TOP 23** **V. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach**  
0081/2019/2  
Die Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach vom 19.02.2020 wurde am 26.02.2020 in der Bergischen Landeszeitung und im Kölner Stadtanzeiger öffentlich bekannt gemacht und ist am 01.05.2020 in Kraft getreten.
- Zu TOP 24** **Einwohnerfragestunde**  
0025/2020  
und
- Zu TOP 25** **Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten der Stadt Bergisch Gladbach**  
0002/2020  
Eine Berichterstattung erübrigt sich.
- Zu TOP 25.1** **Antrag der CDU-Fraktion vom 27.01.2020 (eingegangen am 28.01.2020): „Erhöhung der Zahl der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger, die eine Fraktion für Ausschüsse benennen darf“**  
Eine Berichterstattung erübrigt sich bzw. es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 26** **Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**
- Zu TOP 26.1** **Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 31.01.2020 (eingegangen am 03.02.2020) zur Umbesetzung in Ausschüssen**  
0073/2020  
und
- Zu TOP 26.2** **Antrag der CDU-Fraktion vom 03.02.2020 (eingegangen am 03.02.2020) zur Umbesetzung in Ausschüssen**  
0075/2020  
und
- Zu TOP 26.3** **Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 23.01.2020 (eingegangen am 04.02.2020) zur Umbesetzung in Ausschüssen**  
0074/2020  
und
- Zu TOP 26.4** **Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2020 (eingegangen am 04.02.2020) zur Umbesetzung im Aufsichtsrat der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach**

**mbH**

0077/2020

Die Änderungen wurden in den Anhang zum Ortsrecht eingearbeitet.

**Zu TOP 27 Anträge der Fraktionen**

**Zu TOP 27.1 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.01.2020 (eingegangen am 28.01.2020):  
„Erhöhung der Zahl der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger, die eine Fraktion  
für Ausschüsse benennen darf“**

Eine Berichterstattung erübrigt sich bzw. es wird beschlussgemäß verfahren.

**Zu TOP 27.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2020 (eingegangen am 30.01.2020):  
„Durchführung einer Untersuchung und Vorlage einer Rahmenplanung Gronau“**

0072/2020

Der Antrag war als Vorlage Nr. 0139/2020 Bestandteil der Tagesordnung der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Planungsausschusses am 16.06.2020.

**Zu TOP 27.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 03.02.2020 (eingegangen am  
04.02.2020): „Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für  
Sondernutzungen an öffentlichen Straßen - Einführung einer Begrenzung der  
Zahl der Wahlplakate“**

0076/2020

Zu diesem Antrag wurde am 30.04.2020 eine Dringlichkeitsentscheidung getroffen, welche als Vorlage Nr. 0179/2020 Bestandteil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.06.2020 war.

**Zu TOP 28 Anfragen der Ratsmitglieder**

Die Beantwortung der Anfragen an Herrn Santillán zum Thema „Immobilienrichtwerte in dem Portal BORISplus.NRW“ und zum Thema „Kostensteigerung Parkgebühren“ ist erfolgt. Kopien der Antwortschreiben wurden der Niederschrift über die Sitzung als Anlage beigefügt.

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0365/2020  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	01.09.2020	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### **Anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung zum Stichtag 30.06.2020**

#### **Inhalt der Mitteilung**

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 25. März 2014 ist dem Antrag Drs.-Nr. 0149/2014 entsprochen worden, den Rat zweimal jährlich (mit Stichtagen zum 30. Juni und 31. Dezember in der jeweils darauf folgenden Sitzung) über anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung und Wirksamkeit in der Öffentlichkeit zu informieren, bei denen die Stadt oder eine ihrer Tochtergesellschaften involviert sind.

Zum aktuellen Stichtag 30. Juni 2020 belief sich die Zahl der anhängigen Prozesse (ohne Rechtsstreitigkeiten vor dem Arbeits- oder Verwaltungsgericht, in die Beamte oder Beschäftigte involviert waren, sowie ohne Insolvenzverfahren), auf 150 laufende Verfahren. Zum letzten Stichtag 31. Dezember 2019 waren 135 Verfahren anhängig. Der Anstieg hängt vor allem damit zusammen, dass sich die Verfahrensdauern bei den Gerichten durch Maßnahmen des Gesundheitsschutzes wegen der COVID-19-Pandemie (Corona) durchgehend verlängert haben und Terminierungsmöglichkeiten auch weiterhin nur eingeschränkt bestehen. Als besonders bedeutsam sind weiterhin folgende Verfahren und Themenkomplexe zu erachten:

a)

Baurechtliche Normenkontrollen: Hier ist nach wie vor das Verfahren vor dem OVG NRW anhängig, welches den Bebauungsplan Nr. 2427 – Östlich Leibnizstraße – betrifft.

b)

Ausübung des städtebaulichen Vorkaufsrechts Zanders-Gelände: Das Verfahren beim OVG NRW ist weiterhin unterbrochen. Grund ist das über das Vermögen der beigeladenen Zanders GmbH eröffnete und bislang nicht beendete Insolvenzverfahren.

c)

Rechtsstreitigkeiten betreffend die Umsetzung der Regelungen des Glücksspielstaatsvertrages: Auch aktuell sind noch 15 jeweils sehr komplexe Prozesse zu verzeichnen, die sich gegen die nicht antragsgemäße Erteilung glücksspielrechtlicher Erlaubnisse oder / und Härtefallgenehmigungen richten. Soweit bereits erstinstanzliche Urteile ergangen sind, haben diese keine Rechtskraft erlangt und sind als Berufungs- oder Berufungszulassungsverfahren beim OVG NRW anhängig. Wann diese zur Entscheidung anstehen, ist weiterhin nicht absehbar.

d)

Klagen gegen die Erhebung von Vergnügungssteuern: Gegenstand von zwei Verfahren ist die Wirksamkeit der vom Rat in seiner Sitzung vom 12. März 2015 beschlossene Erhöhung der Vergnügungssteuern für Apparate mit Gewinnmöglichkeiten sowie die Verfassungsgemäßheit der diesbezüglichen Steuererhebung.

e)

Im Hinblick auf die Geltendmachung von kartellrechtswidrigen Schadenersatzansprüchen gegen Fahrzeughersteller wegen verbotener Preisabsprachen bei der Beschaffung schwerer und mittelschwerer LKW waren die Stadt und die EBGL GmbH (im Verbund mit verschiedenen weiteren betroffenen umliegenden Kommunen) Mitte des Jahres 2019 gehalten, Klage gegen ein Unternehmen zu erheben, welches (im Gegensatz zu den übrigen Herstellern) nicht länger bereit war, bis zu einer (ggf. höchstrichterlichen) Klärung verschiedener rechtlicher Gesichtspunkte auf die Einrede der Verjährung zu verzichten. Auch in diesen Verfahren gibt es weiterhin keine neuen Erkenntnisse darüber, wie sich das zuständige Landgericht in der Sache positionieren wird und wann mit einer Entscheidung gerechnet werden kann.

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
 Kommunalverfassung, Ratsbüro

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0306/2020  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	01.09.2020	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

### Einwohnerfragestunde

### Inhalt der Mitteilung

Nach § 21 der Geschäftsordnung ist in die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 01.09.2020 eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner aufzunehmen.

Das Verfahren der Fragestunde regelt § 21 der Geschäftsordnung. Danach ist jede Einwohnerin/ jeder Einwohner der Stadt berechtigt, nach Aufruf des Tagesordnungspunkts mündliche Anfragen an den Bürgermeister zu richten. Die Fragen sind zwei Arbeitstage vor der Ratssitzung schriftlich dem Bürgermeister zuzuleiten. Jede Fragestellerin/ jeder Fragesteller ist berechtigt, zwei Zusatzfragen zu stellen. Ist eine sofortige mündliche Beantwortung nicht möglich, so kann die Fragestellerin/ der Fragesteller auf eine schriftliche Beantwortung verwiesen werden.

Die Einwohnerfragestunde ist **zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr** durchzuführen. Sofern der Tagesordnungspunkt nicht „zeitgemäß“ liegt, wird eine Änderung in der Reihenfolge der Tagesordnung vorgeschlagen, damit die Fragestunde möglichst um 18:00 Uhr beginnen kann. Sie endet vorzeitig, wenn der vorgesehene Zeitraum nicht durch die Behandlung der Fragen ausgefüllt wird.



**Absender**  
**SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis**  
**90/DIE GRÜNEN, FDP-Fraktion**

**Drucksachen-Nr.**

**0293/2020**

**öffentlich**

## **Antrag**

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten**  
**SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP-Fraktion**

**zur Sitzung:**  
**Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 01.09.2020**

### **Tagesordnungspunkt**

**Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis**  
**90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 16.06.2020**  
**(eingegangen am 16.06.2020): „Aussetzung der**  
**Sondernutzungsgebühren auch für 2021“**

### **Inhalt:**

Mit einem gemeinsamen Schreiben vom 16.06.2020 (eingegangen am 16.06.2020) beantragen die SPD-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und die FDP-Fraktion, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Sondernutzungsgebühren auf städtischen Flächen für die Gastronomie und den Einzelhandel werden zusätzlich bis zum Ende des Jahres **2021** zur Förderung der lokalen Gastronomie und des lokalen Einzelhandels ausgesetzt.“

Das gemeinsame Schreiben der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

## **Stellungnahme der Verwaltung:**

Gemäß § 1 Absatz 2 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach (ZuO) sind alle Angelegenheiten, über die der Rat Beschluss fassen soll, vorher von den Ausschüssen des Rates zu beraten, soweit sie in deren Zuständigkeit fallen.

Berührt ein Antrag einer Fraktion die Zuständigkeit eines Fachausschusses, ist er ohne Aussprache an den betreffenden Ausschuss zu überweisen, § 12 Absatz 1 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse des Rates der Stadt Bergisch Gladbach (GeschO).

Der gemeinsame Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP-Fraktion hat Bezug zur Sondernutzungssatzung der Stadt Bergisch Gladbach.

Gemäß § 4 ZuO beraten die Ausschüsse ortsrechtlichen Regelungen, die im Zusammenhang mit ihren Aufgaben stehen. Die Sondernutzungssatzung steht im Zusammenhang mit den Aufgaben des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr.

Gemäß § 6 Absatz 1 Ziffer 5 ZuO berät der Haupt- und Finanzausschuss Anträge sowie ortsrechtliche Regelungen mit finanziellen Auswirkungen bzw. mit Auswirkungen auf städtische Beteiligungen, über die der Rat entscheidet, soweit diese Aufgaben nicht einem Fachausschuss in seiner Funktion als Werksausschuss für eine städtische Einrichtung übertragen sind.

Demnach wäre der Antrag ohne Aussprache zur Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr sowie an den Haupt- und Finanzausschuss vor einer abschließenden Entscheidung im Rat (bzw. bei Delegation gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW im Haupt- und Finanzausschuss) zu überweisen.



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

Freie **Ö** 24.5  
Demokraten  
FDP

Herrn Bürgermeister  
Lutz Urbach  
Rathaus Bergisch Gladbach  
51465 Bergisch Gladbach

16. Juni 2020  
Stadt Bergisch Gladbach  
FB 1-14  
Kommunalverfassung  
- Ratsbüro

16. Juni 2020

### **Antrag „Aussetzung der Sondernutzungsgebühren auch für 2021“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie den Antrag **„Aussetzung der Sondernutzungsgebühren auch für 2021“** auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 1. September 2020 zu nehmen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt:

- Die Sondernutzungsgebühren auf städtischen Flächen für die Gastronomie und den Einzelhandel werden zusätzlich bis zum Ende des Jahres **2021** zur Förderung der lokalen Gastronomie und des lokalen Einzelhandels ausgesetzt.

#### Begründung:

Die Stadt Bergisch Gladbach beschloss bereits auf die Erhebung der Sondernutzungsgebühren für das Jahr 2020 zu verzichten. Durch den Lockdown und die noch andauernden Maßnahmen leiden vor allem lokale Einzelhandel und die vor Ort ansässige Gastronomie. Da eine kommende Rezession und die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie auch noch in das nächste Jahr greifen werden, halten wir es für zweckmäßig und geboten auch für das Jahr **2021** auf die Erhebung dieser Sondernutzungsgebühren zu verzichten.

Die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP im Rat der Stadt Bergisch Gladbach  
Konrad-Adenauer-Platz 1 - 51465 Bergisch Gladbach



Mit freundlichen Grüßen

Klaus W. Waldschmidt  
Fraktionsvorsitzender SPD

Edeltraud Schundau  
Fraktionsvorsitzende  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Jörg Krell  
Fraktionsvorsitzender FDP

Dirk Steinbüchel  
Fraktionsvorsitzender  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Absender  
FDP-Fraktion

Drucksachen-Nr.

0388/2020

öffentlich

## Antrag

der Fraktion, der/des Stadtverordneten  
FDP-Fraktion

zur Sitzung:  
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 01.09.2020

### Tagesordnungspunkt

**Antrag der FDP-Fraktion vom 10.08.2020 (eingegangen am 17.08.2020): „Prüfauftrag zur Errichtung eines neuen Spielplatzes in Refrath“**

#### Inhalt:

Mit Schreiben vom 10.08.2020 (eingegangen am 18.08.2020) beantragt die FDP Fraktion, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat beauftragt die Verwaltung

1. Eine Planung für einen neuen Spielplatz im Westen von Refrath vorzulegen.
2. Zu prüfen, ob im Sinne von 1. die Fläche am Rinderweg geeignet ist.
3. In die Spielplatzplanung die kurzfristige Einrichtung des Spielplatzes aufzunehmen.
4. In die Gestaltung des Spielplatzes die Refrather Kinder in geeigneter Weise einzubeziehen.“

Das Schreiben der FDP-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

## **Stellungnahme der Verwaltung:**

Gemäß § 1 Absatz 2 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach (ZuO) sind alle Angelegenheiten, über die der Rat Beschluss fassen soll, vorher von den Ausschüssen des Rates zu beraten, soweit sie in deren Zuständigkeit fallen.

Berührt ein Antrag einer Fraktion die Zuständigkeit eines Fachausschusses, ist er ohne Aussprache an den betreffenden Ausschuss zu überweisen, § 12 Absatz 1 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse des Rates der Stadt Bergisch Gladbach (GeschO).

Gemäß § 11 ZuO nimmt der Jugendhilfeausschuss Aufgaben der Jugendhilfe wahr. Nach § 1 Absatz 3 Ziffer 4 SGB VIII trägt die Jugendhilfe dazu bei, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen. Die Planung für einen neuen Spielplatz schafft eine familienfreundliche Umwelt und fällt somit in das Aufgabengebiet der Jugendhilfe. Demnach wäre der Antrag ohne Aussprache zur Beratung an den Jugendhilfeausschuss zu verweisen.

Zudem berührt die Thematik gemäß §13 Absatz 3 Ziffer 5 ZuO den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr, welcher über sämtliche Hochbau-, Tiefbau- und Landschaftsmaßnahmen einschließlich der zugehörigen Lieferungs- und Dienstleistungsaufträge des Kernhaushaltes und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen unter Berücksichtigung der in § 5 ZuO festgelegten Wertgrenzen entscheidet.

Demnach wäre der Antrag ohne Aussprache zur Beratung an den Jugendhilfeausschuss und zur Entscheidung an den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr zu überweisen.

FDP - Jörg Krell - Konrad-Adenauer-Platz 1 - 51465 BGL

Bürgermeister Lutz Urbach  
Rat der Stadt Bergisch Gladbach  
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

17. Aug. 2020  
Stadt Bergisch Gladbach  
FB 1-14  
Kommunalverfassung  
- Ratsbüro  
*Tu*

Jörg Krell  
Vorsitzender der FDP-Ratsfraktion

krell@fdp-bergischgladbach.de  
www.fdp-bergischgladbach.de

FDP Fraktion  
Im Rat der Stadt Bergisch Gladbach  
Rathaus, Zimmer 13  
Rathaus Konrad-Adenauer-Platz  
51465 Bergisch Gladbach

Telefon: 0 22 02 / 14 23 14  
Telefax: 0 22 02 / 14 23 14

Bergisch Gladbach, 10.08.2020

Sitzung des Rates am 01.09.2020 – Antrag der FDP Fraktion – „Prüfauftrag zur Einrichtung eines neuen Spielplatzes in Refrath“

Sehr geehrter Herr Urbach,

die FDP Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 01.09.2020 zu nehmen.

**Antrag:**

*Der Rat möge beschließen:*

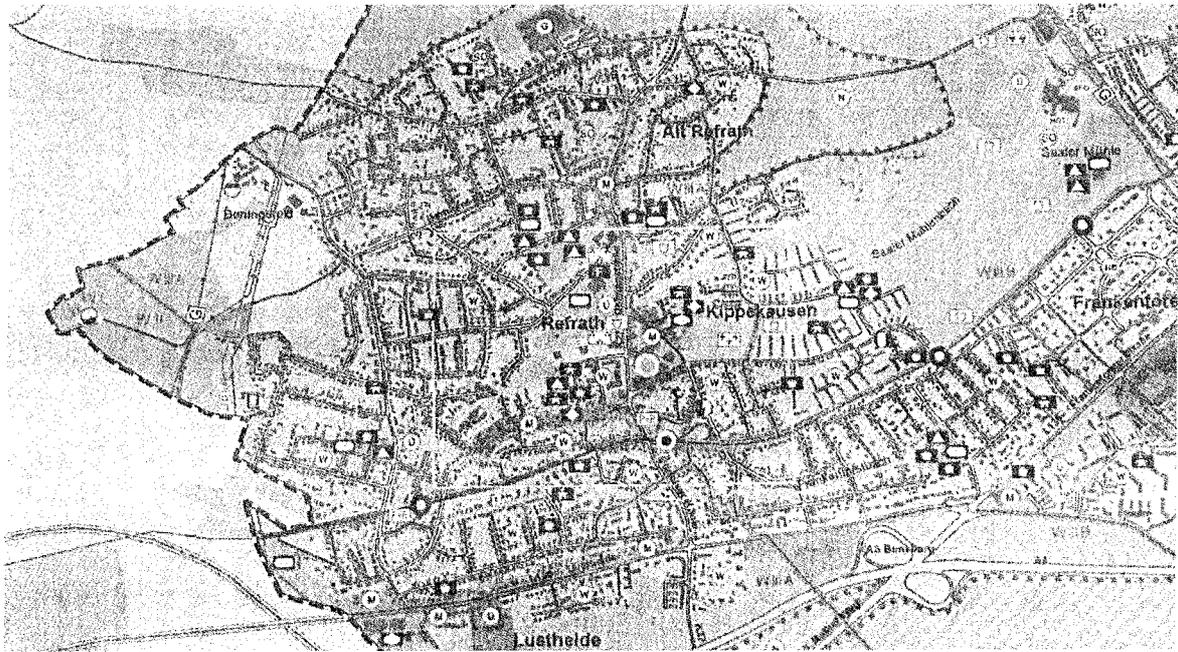
Der Rat beauftragt die Verwaltung

1. Eine Planung für einen neuen Spielplatz im Westen von Refrath vorzulegen.
2. Zu prüfen, ob im Sinne von 1. die Fläche am Rinderweg geeignet ist.
3. In die Spielplatzplanung die kurzfristige Einrichtung des Spielplatzes aufzunehmen
4. In die Gestaltung des Spielplatzes die Refrather Kinder in geeigneter Weise einzubeziehen.

**Begründung:**

Der Stadtteil Refrath wandelt sich gerade. Das bestehende Baurecht ermöglicht eine Verdichtung von Refrath, die durch den hohen Wanderungsdruck in den Stadtteil auch umgesetzt wird. So ziehen immer mehr junge Familien mit Kindern nach Refrath, die auch die Nachfrage nach kindgerechter Infrastruktur steigern. In der Bevölkerungsprognose, welche für den aktuellen ISEP vorgenommen wurde, wird insbesondere im Stadtteil Refrath ein deutlicher Zuwachs an Kindern vorhergesagt.

Wir schlagen im Rahmen dieses Antrages vor, zu prüfen, ob auf der in der folgenden Abbildung rot markierten Fläche die Anlage dieses Spielplatzes möglich ist.



Der Spielplatz könnte dort als Waldspielplatz in die Umgebung eingebunden werden. Um eine Annahme des Spielplatzes zu unterstützen plädieren wir aber in jedem Fall dafür, die Refrather Kinder an der Gestaltung in geeigneter Form zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Krell – Fraktionsvorsitzender

Dorothee Wasmuth S.B.

Markus Gerhards – S.B.

Andreas Zieger S.B.

